

# Förderung unternehmerischen Know-hows ab dem 1. Januar 2016

**Fördersätze grundsätzlich**  
 80 % - neue Bundesländer  
 ohne Berlin  
 ohne Leipzig  
 60 % - Region Lüneburg  
 50 % - alte Bundesländer  
 einschließlich Berlin und  
 Region Leipzig  
 ohne Lüneburg

**Ausnahme (UniS)**  
 90 % - bundesweit

**Eigenanteil**  
 Der Eigenanteil ist die Differenz zwischen den förderfähigen Beratungskosten und dem zu erwartenden Zuschuss.  
 Es ist nur noch der Eigenanteil vom Antragsteller vor der Einreichung des Verwendungsnachweises zu zahlen.

**Unterlagen Antragsverfahren**  
 - Antragsformular

**Unterlagen Verwendungsnachweis**  
 - Bestätigungsschreiben des Regionalpartners  
 - Verwendungsnachweisformular  
 - Formular zur De-minimis- und zur KMU-Erklärung  
 - Beratungsbericht  
 - Rechnung  
 - Kontoauszug

	Bemessungsgrundlage		Förder-satz	maximaler Zuschuss
Jungunternehmen (GCD) bis 2 Jahre Markttätigkeit	4.000 €	allgemeine Beratung	80 %	3.200 €
	4.000 €	spezielle Beratung	60 % 50 %	2.400 € 2.000 €
Bestandsunternehmen (UB) ab 2 Jahre Markttätigkeit	3.000 €	allgemeine Beratung	80 %	2.400 €
	3.000 €	spezielle Beratung	60 % 50 %	1.800 € 1.500 €
Unternehmen in Schwierigkeiten (UniS) unabhängig vom Unternehmensalter	3.000 €	Unternehmenssicherungsberatung	90 %	2.700 €
	3.000 €	Folgeberatung		

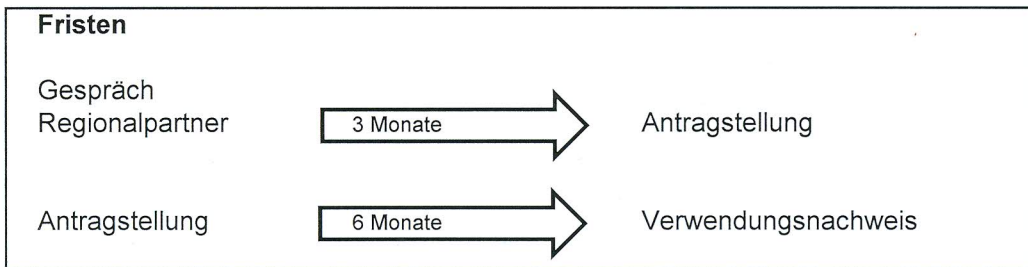
**Beratungsarten**  
 - Jung- und Bestandsunternehmen
 

- o allgemeine Beratung
- o spezielle Beratung

 - Unternehmen in Schwierigkeiten
 

- o Unternehmenssicherungsberatung
- o Folgeberatung

**Kontingent**  
 pro Beratungsart bis zur jeweiligen Bemessungsgrenze  
 (Bestandsunternehmen zusätzlich maximal 5 Beratungstage)



**Regionale Ansprechpartner**  
 - Jungunternehmen und Unternehmen in Schwierigkeiten müssen ein Informationsgespräch führen  
 - Bestandsunternehmen können ein Informationsgespräch führen  
 - zusätzlich bei UniS: Moderation bzw. Begleitung der Beratung falls gewollt

Die Regionalpartner erstellen ein Bestätigungsschreiben über das Informationsgespräch.

